

## Vorwort

Kaum ein Thema im „Leben“ eines Unternehmens ist so vielfältig und facettenreich wie die Betriebsübergabe, stehen doch zahlreiche, oftmals auch kontroversielle Fragen damit in Zusammenhang. Diese Vielschichtigkeit im Spannungsfeld von persönlichen und wirtschaftlichen, juristischen und steuerlichen, systemischen und pragmatischen Fragestellungen macht das Thema nicht nur „spannend“, sondern auch existenziell für das Leben und Überleben des Unternehmens, seiner Überlasser und der künftigen Übernehmer.

In kaum einem Bereich lassen sich so schwerwiegende Fehler machen wie in diesem, die dann über Jahre und Jahrzehnte bei allen Betroffenen nachwirken und das Unternehmen gar an den Rand des Abgrundes und darüber hinaus führen können. Oder aber – wenn für alle Beteiligten souverän gemeistert – ein friktionsfreier und Zukunft ermöglichender Prozess sein kann, der in einer „Win-Win-Situation“ Menschen und Unternehmen gestärkt und noch zukunftsfähiger hervorgehen lässt.

Als Herausgeber sind wir in unserer täglichen Praxis seit Jahren intensiv mit Fragen der Nachfolge und Betriebsübergabe in familiären KMUs beschäftigt und eingebunden. Wir haben alleine in den letzten fünf Jahren über 30 derartiger „Zäsuren“ begleiten dürfen und dabei die Stellschrauben für eine erfolgreiche Bewältigung dieses Überganges identifiziert.

Es ist uns ein wirkliches Anliegen, unser Wissen zu den Erfolgskomponenten mit diesem Buch einer breiten interessierten Leserschaft aus Betroffenen – und das ist jedes Unternehmen irgendwann –, deren Begleitern und Beratern, aber auch interessierten Lernenden an Fachhochschulen und Universitäten nahezubringen und damit zu einer Professionalisierung des Umganges mit dem Thema beizutragen zu können.

Eine zentrale Erfolgsgröße in diesem Prozess ist die Begleitung des Unternehmens und seiner „Menschen“ durch ein versiertes multidisziplinäres Team. Somit gilt unser besonderer Dank an dieser Stelle allen unseren Co-Autoren aus unserem Team, insb aber auch unseren bewährten Netzwerkpartnern von außerhalb, die mit ihren wertvollen und profunden Beiträgen dieses Werk erst ermöglichen.

Durch den derart möglich gewordenen integrierten und systemischen Blick auf das Thema in seiner ganzen Breite und Interdependenz – aus den Blickwinkeln der Forschung und der Praxis, der Betriebswirtschaft, der Rechtskunde und der Psychologie – gelingt ein 360°-Panorama auf ein faszinierendes Thema.

Unserem eigenen Kerngeschäftsfeld folgend, haben wir das Thema auf die Tourismus- und Freizeitwirtschaft fokussiert, wohl wissend, dass der Prozess als solcher wohl weitestgehend Richtigkeit hat für familiengeführte KMUs generell, und damit auch eine entsprechende Verallgemeinerbarkeit der meisten Aspekte für den Leser möglich sein sollte.

Als redaktionelle Anmerkung sei abschließend darauf hingewiesen, dass im Sinne der einfacheren Lesbarkeit in den nachfolgenden Beiträgen auf die Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet wird und sämtliche Personenbezeichnungen für beide Geschlechter gelten.

Linz, im September 2014

*Martin Schumacher*

*Manuela Wiesinger*